



WELS

# Gut versorgt in der zweiten Lebenshälfte

Ratgeber für Senioren in Wels

[wels.at](https://wels.at)

# VIelfältige ANGEBOTE für Senioren



- **Generationentreffs**  
Kostenlos für Jung und Alt!
- **Tagesbetreuung**  
Im Haus Neustadt
- **Seniorenbetreuung**  
Mit Lang- und Kurzzeitpflege
- **Demenzservicestelle**  
Im Haus Neustadt
- **Pflegeberatung**

Weitere Informationen unter [wels.at/senioren](https://wels.at/senioren)

  
**WELS**  
ERMÖGLICHT



**STADT WELS**

Stadtplatz 1 | 4600 Wels

Tel. +43 7242 235 0

[post.magistrat@wels.gv.at](mailto:post.magistrat@wels.gv.at)

# WELS VERSORGT

Älter werden ist in: Die Lebenserwartung steigt in Österreich seit Jahren an, und mit ihr die Anzahl der Menschen im fortgeschrittenen Alter. Viele von diesen sind länger als früher körperlich und geistig fit und erwarten sich in ihrem Wohn- und Lebensumfeld entsprechende Angebote. Gleichzeitig werden auch die Pflegebedürftigen immer mehr und deren Alter immer höher.

Das Ziel, Wels zur Stadt mit der höchsten Lebensqualität Österreichs zu machen, gilt selbstverständlich auch für die ältere Generation. Gerade in den vergangenen Jahren wurden die Angebote für ältere Menschen in der Stadt noch vielfältiger gemacht

und ausgebaut. Lebensqualität im Alter bedeutet, Kontakte zu Gleichaltrigen zu haben und zu knüpfen, möglichst lange aktiv und selbstständig zu bleiben und dennoch jene Unterstützung zu bekommen, die man benötigt.

Unendlich wichtig und wertvoll sind gerade im Seniorenbereich die zahlreichen privaten Vereine und Initiativen. Diese ergänzen und erweitern mit ihrem Engagement die Angebote der städtischen Einrichtungen und Anlaufstellen. All dies zusammen soll bewirken, dass Sie sich – wie der Titel dieser Broschüre schon sagt – „Gut versorgt in der zweiten Lebenshälfte“ fühlen!



**Vizebürgermeisterin**

Christa Raggl-Mühlberger  
Sozialreferentin

A handwritten signature in black ink, reading "Christa Raggl-Mühlberger".



**Bürgermeister**

Dr. Andreas Rabl

A handwritten signature in black ink, reading "Dr. Andreas Rabl".





# „GUT VERSORGT IN DER ZWEITEN LEBENSHÄLFTE“

*So vielfältig die Lebenswelten sind, so vielfältig sind auch die Angebote der Stadt Wels für die Welser Senioren. Diese Broschüre zeigt einen Überblick über die zahlreichen Dienstleistungen und Einrichtungen.*

*Ein umfassendes Leistungsspektrum ermöglicht Menschen im Alter in der Stadt Wels jene Dienstleistung auszuwählen, die den individuellen Bedürfnissen entspricht, und ein selbstbestimmtes Leben – ein Altern in Würde – gewährleistet.*

# ERSTKONTAKT UND BERATUNG FÜR SENIOREN UND DEREN ANGEHÖRIGE

## **Pflegehotline**

### **des Landes Oberösterreich**

Berät pflegende Angehörige und Betroffene kostenlos zu den Angeboten und Dienstleistungen im Bereich der Altenbetreuung und Pflege.

| Tel.: +43 51 775 775

## **Pflegeberatung bei der Stadt Wels**

Kostenlose Beratung für Betroffene und Angehörige über die Dienstleistungen im Bereich der Betreuung und Pflege in der Stadt Wels.

| Tel. +43 7242 417 3071

## **Seniorenbetreuung**

### **im Haus Leopold Spitzer**

Seit Jänner 2018 finden Welser Bürgerinnen und Bürger Beratung bezüglich Leben, Wohnen, Pflege und Betreuung im Alter im Haus Leopold Spitzer. Mitarbeiter der Stadt Wels informieren über Heimaufnahme, Mobile Dienste, Tagesbetreuung im Haus Neustadt, Generationentreffs, Essen auf Rädern und die Angebote der Demenzservicestelle der Stadt Wels.

| Magistrat der Stadt Wels

Haus Leopold Spitzer

Hans-Sachs-Straße 22, 4600 Wels

| Tel. +43 7242 417 3071

## **Sozialberatungsstelle**

Die Sozialberatungsstelle der Stadt Wels ist eine zentrale Anlaufstelle zu den Themen Pflege und Betreuung, finanzielle Notlagen, Delogierungsprävention, regionale und überregionale Hilfsangebote, Gewalt, Konflikte, Alkohol-, Familien-, Partnerprobleme.

Bei Bedarf erfolgt eine Weitervermittlung zu speziellen Einrichtungen. Die individuelle Beratung ist kostenlos und vertraulich. Um telefonische Terminvormerkung wird ersucht!

| Magistrat der Stadt Wels

Sozialberatungsstelle der Stadt Wels

Stadtplatz 1, 4600 Wels

| Dragonerstraße 22, 4600 Wels

Tel. +43 7242 235 3111 bzw. 3880

## **Koordination für Betreuung und Pflege (KBP)**

Diplomierte Fachkräfte sind für die Durchführung individueller Bedarfsanalysen für pflege- und/oder betreuungsbedürftige Personen zuständig und wirken bei der regionalen Sozialplanung mit. Zudem sind sie für die Koordination und Vernetzung der in der Stadt Wels angebotenen Pflege- und Betreuungsdienste verantwortlich.

Um telefonische Terminvormerkung wird ersucht!

*Magistrat der Stadt Wels  
Koordination für Betreuung und Pflege  
Hans-Sachs-Straße 22, 4600 Wels  
(Haus Leopold Spitzer, EG)  
Tel. +43 7242 417 3070  
Tel. +43 7242 417 3072*

## **Demenzservicestelle DSS**

In der Demenzservicestelle im Haus Neustadt erhalten Betroffene und deren Angehörige kompetente Beratung. Nach psychologischer und fachärztlicher Abklärung kann das wöchentliche Ressourcentraining in Anspruch genommen werden.

In Schulungen werden Angehörigen Möglichkeiten aufgezeigt, wie sie den Herausforderungen des Alltags begegnen können. Darüber hinaus bietet die Demenzservicestelle für Angehörige monatliche Angehörigentreffen, um sich mit anderen über ihre aktuelle Situation auszutauschen und um konkrete Unterstützung zu bekommen. Das individuelle Angebot ist kostenlos und vertraulich.

*Magistrat der Stadt Wels  
Demenzservicestelle  
Flurgasse 40, (Haus Neustadt, EG), 4600 Wels  
Tel. +43 7242 417 4821*

## **Entlassungsmanagement und Pflegeberatung**

Diplomierte Fachkräfte am Klinikum Wels-Grieskirchen sind kompetente Ansprechpartner für Beratung und Situationsklärung nach einem Krankenhausaufenthalt. Sie stellen auch den Kontakt zu weiteren Dienstleistern her.

*Klinikum Wels-Grieskirchen – Standort Wels  
Grieskirchner Straße 42, 4600 Wels  
Tel. +43 7242 415 93729  
Klinikum Wels-Grieskirchen – Standort Grieskirchen  
Wagnleithner Straße 27, 4710 Grieskirchen  
Tel. +43 7242 601 6011*

## LEBEN IM ALTER

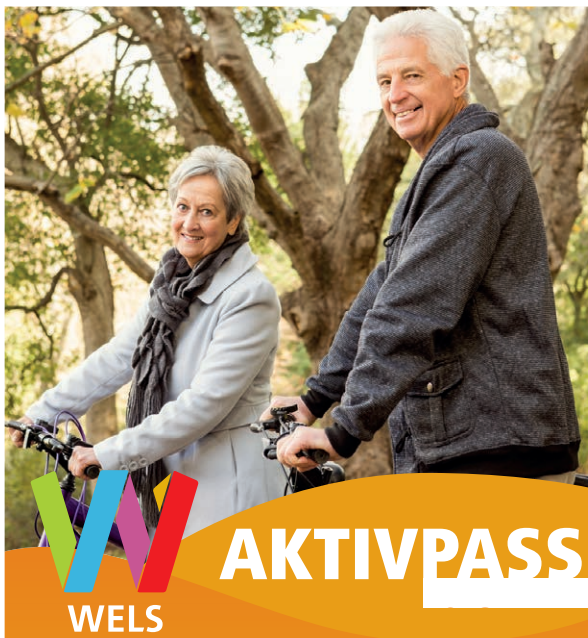
### Aktivpass

Personen, die das 60. Lebensjahr vollendet haben und in Wels wohnhaft sind, haben Anspruch auf einen Aktivpass. Der Pass ist für ein Kalenderjahr gültig und kostet aktuell € 13,00. Für Bezieher der Ausgleichszulage bzw. des Weihnachtzuschusses ist der Pass gratis. Der Aktivpass enthält neben interessanten Informationen auch zahlreiche Gutscheine. Die Ausgabe erfolgt seit 2022 im Amtsgebäude Greif. Bitte Ausweis und aktuelle Bescheide mitbringen.

*Magistrat der Stadt Wels, AG Greif*

*Rainerstraße 2, (Infopoint, EG), 4600 Wels*

*Tel. +43 7242 235 5522 oder +43 7242 417 3010*



### Generationentreffs

Großer Beliebtheit bei Senioren erfreuen sich die Generationentreffs (vormals Tagesheimstätten für Ältere) der Stadt Wels. Zahlreiche Veranstaltungen und Aktivitäten sorgen für heitere Abwechslung. Der Besuch ist kostenlos und ohne Anmeldung jederzeit möglich.

Bezüglich der genauen Öffnungszeiten siehe Homepage und bei genaueren Fragen die Dst. SenB unter Tel. +43 7242 417 3033.



## Sozialer Fahrtendienst

Personen, für die die Benützung eines öffentlichen Verkehrsmittels aufgrund körperlicher Beeinträchtigung nicht zumutbar ist, können den Fahrdienst des Samariter Bunds in Anspruch nehmen.

Die Fahrzeuge sind speziell für Rollstuhlfahrer ausgestattet. Es werden Transfers in die Tagesbetreuungseinrichtungen durchgeführt. Ebenso kann der Soziale Fahrdienst für private Zwecke wie z. B. Behördengänge, Ausflüge, etc. angefordert werden.

*Arbeiter Samariter Bund*

*Eichenstraße 4, 4600 Wels*

*Tel.: +43 7242 73996*

## Krankentransporte

Die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK) zahlt den Krankentransport im Inland mit Rettung, Taxi oder auch privatem Pkw, wenn vom behandelnden Arzt bescheinigt werden kann, dass es aus medizinischen Gründen nicht möglich ist, ein öffentliches Verkehrsmittel zu benützen. Ein Krankenwagen wird über die Rettungsleitstelle des Roten Kreuzes unter 144 angefordert.

*Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK)*

*Hans-Sachs-Straße 4, 4600 Wels,*

*Tel. +43 05 78070*

*Rotes Kreuz – Bezirksstelle Wels*

*Rot-Kreuz-Straße 1, 4600 Wels*

*Tel. +43 7242 144*



## Essen auf Rädern

Von der Firma Mahlzeit werden in der Stadt Wels sowohl warme, als auch kalte Mahlzeiten zugestellt. Die Bereitstellung und Auslieferung des Essens erfolgen durch die Mitarbeiter der Firma Mahlzeit. Je nach Einkommen gewährt die Stadt Wels für Personen mit Hauptwohnsitz in Wels auch einen Zuschuss zum Essen.

*Fa. Mahlzeit*

*Tel. +43 732 77 33 44*

Zur Antragstellung, für Fragen bzw. zur Beantragung des Zuschusses:

*Magistrat der Stadt Wels*

*Haus Leopold Spitzer EG*

*Hans-Sachs-Straße 22, 4600 Wels*

*Tel. +43 7242 417 3071*

## Haushalts- und Heimservice

Das Haushaltsservice ist für Menschen gedacht, die alters- oder krankheitsbedingt Hilfe bei Haushaltsarbeiten benötigen.

*Hilfswerk Wels*

*Durisolstraße 7, 4600 Wels*

*Tel. +43 7242 766 312*

*Volkshilfe Wels, Eferding und Kirchdorf*

*Tel. +43 7582 51150*

## Rufhilfe

Die Rufhilfe ist ein Notrufsystem für den Wohnbereich, welches den Benutzern ermöglicht, im Notfall nur durch die Betätigung eines Alarmknopfes, Hilfe über die Rettungsleitzentrale des OÖ Roten Kreuzes oder beim Hilfswerk anzufordern.

*OÖ Rotes Kreuz – Referat Rufhilfe*

*Körnerstraße 28, 4020 Linz*

*Tel. +43 732 76 44 182 und 183*

*Hilfswerk Wels*

*Durisolstraße 7, 4600 Wels*

*Tel. +43 7242 76631*

*Diakoniewerk Zuhause leben GmbH*

*Oberndorf 23, 4210 Gallneukirchen*

*Tel.: +43 7235 63 251 468*

## Besuchsdienst

Der Besuchsdienst bietet älteren bzw. vereinsamten Menschen – auch im Alten- und Pflegeheim – eine willkommene Abwechslung und Begleitung im Tagesablauf.

*Rotes Kreuz – Bezirksstelle Wels*

*Rot-Kreuz-Straße 1, 4600 Wels*

*Tel. +43 7242 2020 140*

*Diakonie.mobil Wels – Haus für Senioren Wels*

*Dr. Schauer-Straße 5, 4600 Wels*

*Tel. +43 7242 4616311*



### Jubiläum

Bürger der Stadt Wels, welche das 60., 65., 70. und 75. Lebensjahr vollendet haben, erhalten eine Wels-Card als Gutschein für Kaffee und Kuchen (gültig in Gastronomien, welche die Wels-Card akzeptieren).

Welser Bürger, die das 80., 85. oder 90. Lebensjahr vollenden, werden zu einem Ehrungsfest eingeladen. Zu diesem Anlass erhalten die Jubilare auch ein Ehrgengeschenk. Ab dem 95. Lebensjahr erfolgt die Ehrung jährlich durch die Stadt Wels. Die Ehrungen werden nur mit Einverständnis der zu Ehrenden durchgeführt.

*Magistrat der Stadt Wels  
Hans-Sachs-Straße 22, 4600 Wels  
(Haus Leopold Spitzer, EG)  
Tel. +43 7242 417 3010 oder +43 7242 417 3011*

Welser Ehepaare, die ihr Goldenes, Diamantenes oder ein späteres Hochzeitsjubiläum feiern, erhalten ein Glückwunschsreiben und eine WelsCard in Höhe von aktuell 160,00 EURO. Bei einem Besuch durch einen Vertreter der Stadt Wels erhalten die Jubilare zusätzlich noch ein Blumenarrangement.

Um geehrt zu werden, ist ein selbstständiges Ansuchen durch das Ehepaar mit Vorlage der Heiratsurkunde im Greif erforderlich.

*Magistrat der Stadt Wels – Infopoint Greif  
Rainerstraße 2, 4600 Wels  
Tel. +43 7242 235 5522.*

### Gesundenuntersuchungen

Die Vorsorgeuntersuchung bietet allen Personen ab dem 18. Lebensjahr mit Wohnsitz in Österreich einmal pro Jahr ein umfangreiches Untersuchungsprogramm. Patienten können sich kostenlos über den persönlichen Gesundheitszustand informieren lassen und gemeinsam mit dem Arzt ein Beratungsgespräch führen. Ziel ist es, die häufigsten Krankheiten wie Herz-Kreislaufkrankungen, oder Stoffwechselerkrankungen, wie z.B. Zuckerkrankheit, Fettstoffwechselstörungen (Cholesterin) und Gicht oder Krebserkrankungen frühzeitig zu erkennen. Für Frauen gibt es zusätzlich ein gynäkologisches Vorsorgeprogramm.

Ansprechpersonen sind die niedergelassenen Hausärzte Ihres Vertrauens.

## **Arbeiterkammer**

### **Senioren-Leistungskarte**

Die Senioren-Leistungskarte wird an Pensionisten ausgegeben, die während ihres aktiven Berufslebens Mitglieder der AK Oberösterreich waren.

*Arbeiterkammer*

*Roseggerstraße 8, 4600 Wels*

*Tel. +43 050 6906 2194*

## **Sozialmarkt (SOMA)**

Der SOMA-Markt der Volkshilfe Wels ist ein besonderer Markt für Menschen mit niedrigem Einkommen. Wer hier einkaufen möchte, braucht eine besondere Einkaufs-Karte. Diese kann im Büro der Volkshilfe Wels beantragt werden.

*Volkshilfe Wels*

*Vogelweiderstraße 29, 4600 Wels*

*Tel. +43 7242 54 790*

## **Die OÖ-Tafel:**

Die OÖ-Tafel hat ein Angebot für alle Menschen, die an der Armutsgefährdungsgrenze leben. Ziel ist es, Menschen in Not zu helfen und ihre Lebensqualität zu verbessern. Als Angebot bietet die OÖ-Tafel: tägliche Mahlzeiten, Förderung von sozialen Kontakten, Einkauf günstiger Lebensmittel und Secondhand-Bekleidung.

*OÖ Tafel*

*Flotzingerplatz 8*

*4600 Wels,*

*Tel. +43 7242 310818*

## **Betreutes Reisen**

Durch das Angebot des Betreuten Reisens ist ein unbeschwerter Urlaub auch im fortgeschrittenen Alter garantiert. Das Team des Betreuten Reisens kümmert sich um alle organisatorischen Fragen, sowie um medizinische und pflegerische Betreuung. Dieses Angebot richtet sich auch an Rollstuhlfahrer, Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen.

*OÖ Rotes Kreuz*

*Körnerstraße 28, 4020 Linz*

*Tel. +43 732 7644 579*

*E-Mail: reisen@o.rokeskreuz.at*

## **SelbA-Training**

SelbA trägt durch das speziell auf die Bedürfnisse von Senioren abgestimmte Trainingsprogramm dazu bei, dass die Selbstständigkeit älterer Menschen länger erhalten bleibt. Für Informationen zu Trainingsgruppen in Wels, setzen Sie sich mit der SelbA Trainerin Gabriele Straub in Verbindung.

*SelbA Selbstständig im Alter*

*Stadtpfarre Wels*

*Stadtplatz 31, 4600 Wels*

*Pfarre Herz-Jesu*

*Flotzingerplatz 5, 4600 Wels*

*Tel. +43 664 511 40 12*

*E-Mail: g.straub@liwest.at*



### **Bewegung bis ins Alter-BBIA**

Ein Angebot für Frauen und Männer ab den mittleren Lebensjahren bis ins hohe Alter, zur Förderung der körperlichen und geistigen Gesundheit. Die Bewegungsgruppen finden an verschiedenen Orten in Wels statt.

*OÖ Rotes Kreuz – Bezirksstelle Wels  
Rot-Kreuz-Str. 1, 4600 Wels  
Tel. +43 7242 2020 140*

### **Mobile Therapien (Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie)**

Personen, die Bewegungseinschränkungen oder Probleme beim Schlucken oder Sprechen haben, können mit verschiedenen Therapien unterstützt werden. Die Therapien können sowohl in einer Praxis, als auch zu Hause abgehalten werden. Sie müssen vom Arzt verschrieben und von der Krankenkasse bewilligt werden. Die Kosten variieren je nach Krankenkasse. Anbieter sind das Hilfswerk, die PROGES, sowie private Anbieter.

*Hilfswerk  
Dametzstraße 6, 4010 Linz  
Tel. +43 664 80 76 1165  
Proges  
Fabrikstraße 32, 4020 Linz  
Tel. +43 5 7720 170*

### **Freiwilligenzentrum**

Das Freiwilligenzentrum ist eine offene Anlaufstelle für alle Fragen zum freiwilligen Engagement. Es informiert über die vielfältigen Einsatzgebiete im sozialen Bereich, vermittelt an geeignete Einrichtungen und sorgt für Weiterbildung und Vernetzung.

*Freiwilligenzentrum Wels  
Dragonerstraße 22, 4600 Wels  
Tel. +43 664 350 4224  
[www.fzwels.at](http://www.fzwels.at)*

## **PFLEGE, BETREUUNG UND WOHNEN IM ALTER**

### **Betreubares Wohnen**

Mit dieser besonderen Wohnform soll älteren Menschen eine selbständige Lebensführung auch bei zunehmenden Betreuungsbedarf ermöglicht werden. Senioren leben in einer eigenen barrierefreien Wohneinheit und nehmen gegen Entgelt individuell einzelne Dienstleistungen von mobilen Diensten in Anspruch.

Standorte für Betreutes Wohnen sind:

- Flurgasse 38, 4600 Wels
- Magazinstraße 5a, 4600 Wels
- Durisolstraße 13, 4600 Wels

*Magistrat der Stadt Wels  
Wohnungsservice  
Stadtplatz 1, 4600 Wels  
Tel. +43 7242 235 4490*

## Wohnen mit Service

Beim „Wohnen mit Service“ im Quartier Noitzmühle (Föhrenstraße 19, 4600 Wels) handelt es sich um eine Pflege-, Betreuungs- und Wohnform in Anlehnung an die Richtlinien für Betreubares Wohnen in Oberösterreich, jedoch mit erhöhtem Ausstattungs- und Personalangebot.

Neben dem „Wohnen mit Service“ der Stadt Wels bietet auch noch das Diakoniewerk im Haus für Senioren diese Wohnform an.

*Haus Noitzmühle*

*Föhrenstraße 19, 4600 Wels*

*Tel. +43 7242 417 6001*

*Diakonie: Haus für Senioren – Wohnen mit Service*

*Dr. Schauer-Straße 5, 4600 Wels*

*Tel. + 43 7242 46 16 311*

## Tagesbetreuung

Die Tagesbetreuung im Haus Neustadt ist die ideale Lösung, wenn man noch zu Hause wohnen, aber den Tag gerne mit Gleichgesinnten verbringen und



bei Bedarf Unterstützung in Anspruch nehmen möchte. Die Tagesbetreuung im Haus Neustadt ist von Montag bis Freitag von 7:00 bis 16:30 geöffnet. Die Kosten der Tagesbetreuung variieren je nach Einkommen und Pflegestufe.

Neben der Tagesbetreuung im Haus Neustadt gibt es in der Stadt Wels auch die Tagesbetreuung der Diakonie speziell für Menschen mit Demenz im Haus für Senioren.

*Haus Neustadt – Tagesbetreuung*

*Flurgasse 40, 4600 Wels*

*Tel. +43 7242 417 4814*

*Diakonie: Haus für Senioren – Tageszentrum,*

*Dr. Schauer-Straße 5, 4600 Wels*

*Tel. + 43 7242 46 16 320*

## Mobile Dienste

Die Mobilen Dienste sind in der Stadt Wels flächendeckend ausgebaut und stehen auch am Wochenende und an Feiertagen zur Verfügung. Die Kosten variieren je nach Einkommen und Pflegestufe.

Die Mobilen Dienste werden von der Diakonie, der OÖ Volkshilfe, dem OÖ Roten Kreuz und dem OÖ Hilfswerk angeboten. Seit 1. Jänner 2019 besteht für die Zuständigkeit in der Stadt Wels eine Sprengel-einteilung. Die Wohnadresse ist ausschlaggebend dafür, an welchen Anbieter Sie sich wenden können (siehe Karte). Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Sozialberatungsstelle der Stadt Wels. (siehe Seite 6)

*Diakonie, Haus für Senioren, Dr. Schauer-Straße 5, 4600 Wels, Tel. +43 7242 46 16 312*

OÖ Volkshilfe

Vogelweiderstraße 29, 4600 Wels

Tel. +43 7242 5479040

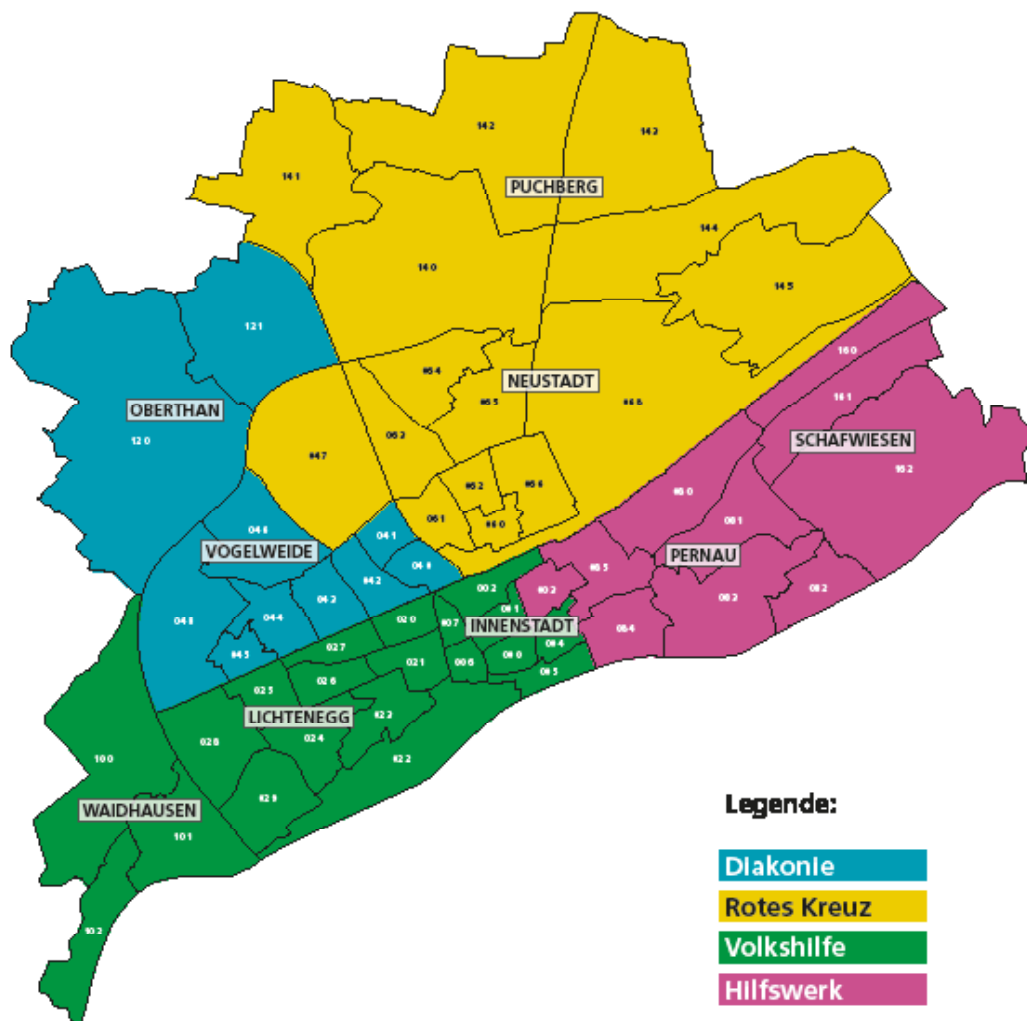
OÖ Rotes Kreuz

Rot-Kreuz-Straße 1, 4600 Wels

Tel. +43 7242 2020 410

OÖ Hilfswerk, Durisolstraße 7, 4600 Wels

Tel. +43 7242 76631



## Kurzzeitpflege

Die Kurzzeitpflege ist mit maximal 3 Monaten begrenzt und dient den pflegenden Angehörigen als Unterstützung bei eigener Krankheit oder für eine Auszeit. Zudem kann die Kurzzeitpflege als Überbrückung nach Krankenhausaufenthalt, bis die häusliche Versorgung geregelt ist, genutzt werden und in ganz OÖ in Anspruch genommen werden. Der Tagessatz ist selbst zu bezahlen.

Kurzzeitpflegeplätze stehen im Haus Vogelweide-Laahen und im Haus Neustadt zur Verfügung.

*Magistrat der Stadt Wels*

*Haus Neustadt*

*Flurgasse 40, 4600 Wels*

*Tel. +43 7242 417 4804*

*Magistrat der Stadt Wels*

*Haus Vogelweide-Laahen*

*Oberfeldstraße 52, 4600 Wels*

*Tel. +43 7242 5000*

*Amt der Oö. Landesregierung*

*Direktion Soziales und Gesundheit*

*Abteilung Soziales*

*Bahnhofplatz 1, 4021 Linz*

*Tel. +43 732 77 20152 21*

*<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/alten-pflegeheime.htm>*



## 24-Stunden Betreuung

Diese Betreuung wird zu Hause durchgeführt. Pflegebedürftige Personen oder deren Angehörige können für die Kosten Förderungen des Bundes in Anspruch nehmen.

*Sozialministeriumservice – Landesstelle OÖ*

*Gruberstraße 63, 4021 Linz*

*Tel. +43 732 76040*

*<https://www.sozialministeriumservice.at/Finanzielles/Pflegeunterstuetzungen/24-Stunden-Betreuung/24-Stunden-Betreuung.de.html>*

*Diakoniewerk*

*Schulstraße 12, 4210 Gallneukirchen*

*Tel. +43 7235 63 251 468*

*Rotes Kreuz*

*Körnerstraße 28, 4020 Linz*

*Tel. +43 732 76440, +43 800 222 800*

*Volkshilfe OÖ*

*Glimpfingerstraße 48, 4020 Linz*

*Tel. +43 732 3405*





## Alten- und Pflegeheime

Neben der ausgezeichneten Betreuung und Pflege, wird ein Wohnen und Altwerden in Würde und unter Wahrung der bestmöglichen Lebensqualität für die Bewohner sichergestellt.

Die Seniorenbetreuung vertritt das Hausgemeinschaftsprinzip, dessen Ziel es ist den Leitsatz „so viel Normalität und Eigenverantwortung wie möglich und soviel Hilfe und Betreuung wie nötig“ zu leben.

Häuser der Seniorenbetreuung:

- Haus Neustadt
- Haus Vogelweide-Laahen
- Haus Noitzmühle
- Haus Leopold Spitzer

Neben den Häusern der Seniorenbetreuung der Stadt Wels gibt es auch zwei Häuser von konfessionellen Trägern:

- Haus für Senioren, Diakonie
- Bruderliebe der Kreuzschwestern

*Magistrat der Stadt Wels*

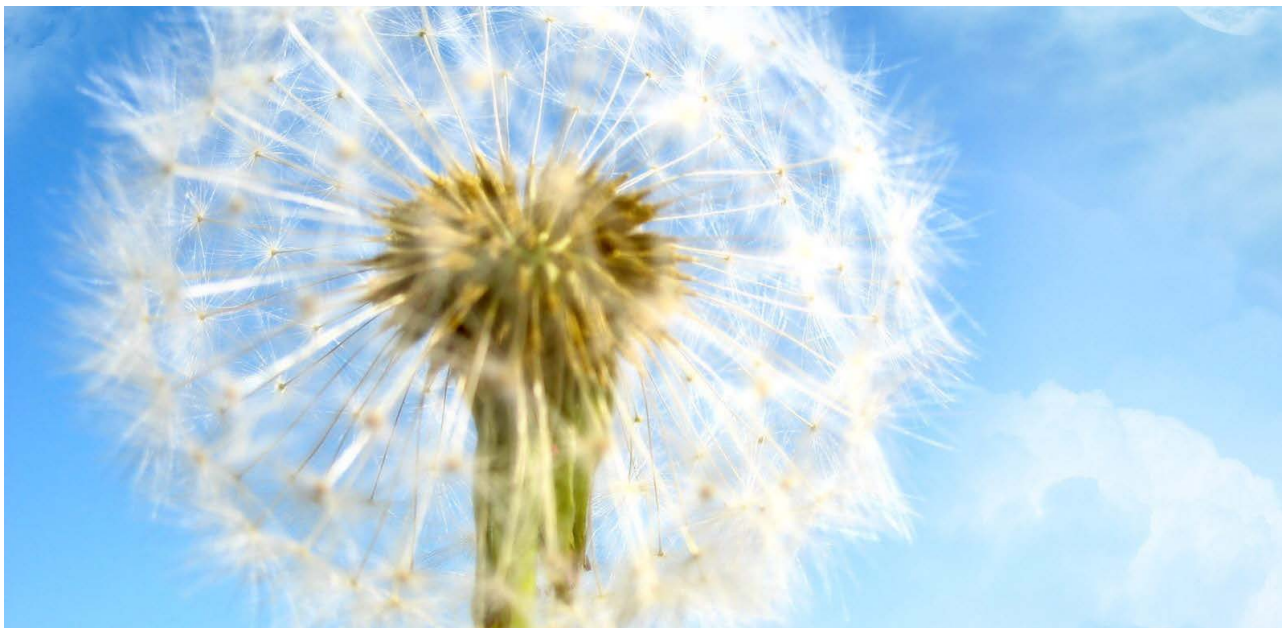
*Haus Leopold Spitzer*

*Hans-Sachs-Straße 22, 4600 Wels*

*Tel. +43 7242 417 3071*



**Gut versorgt in der zweiten Lebenshälfte**



### **Hospiz- und Palliativcare**

Das mobile Hospiz- und Palliativteam hilft, die letzte Lebenszeit für Schwerkranke und Sterbende würdevoll zu gestalten.

*Mobiles Hospiz- und Palliativteam Wels  
City Campus Wels  
Rainerstraße 15, 4600 Wels  
Tel. +43 7242 206968*

Schwer erkrankte Menschen erhalten auch auf der Palliativstation des Klinikums Wels kompetente, medizinische, pflegerische und seelische Betreuung.

*Klinikum Wels Grieskirchen – Palliativstation  
Grieskirchner Straße 42, 4600 Wels  
Tel. +43 7242 415 0*

### **Trauerbegleitung**

Ausgebildete Trauerbegleiter unterstützen Sie nach dem Verlust einer nahestehenden Person. Ebenso findet in regelmäßigen Abständen das „Trau-dich-auf-einen-Kaffee“ statt, wo Trauernde die Möglichkeit haben, sich in angenehmer Atmosphäre auszutauschen.

*OÖ Rotes Kreuz – Bezirksstelle Wels  
Rot-Kreuz-Str. 1, 4600 Wels  
Tel.: +43 7242 2020-0  
Diözese Linz  
Tel. +43 732 76 10 11 70*

## SPEZIELLE ANGEBOTE FÜR BETROFFENE VON DEMENZIELLEN ERKRANKUNGEN UND DEREN ANGEHÖRIGE

### **Demenzservicestelle der Stadt Wels:**

In der Demenzservicestelle Wels erhalten Betroffene und Angehörige Beratung über das Krankheitsbild Demenz. Zusätzlich werden Testungen, Beratungen und Ressourcetrainings angeboten.

Die Demenzservicestelle der Stadt Wels bietet zudem Treffen für Angehörige an, um sich mit anderen über ihre aktuelle Situation auszutauschen und um konkrete Unterstützung zu bekommen. Das individuelle Beratungsangebot ist kostenlos und vertraulich.

*Demenzservicestelle  
Flurgasse 40, 4600 Wels  
Tel. +43 7242 417 4821*

### **Leben mit Demenz – Impulsvorträge (vormals: Alzheimer-Cafe)**

Angehörige von Menschen mit einer demenziellen Erkrankung treffen sich zu Information, Beratung und Erfahrungsaustausch in einer fachlich geleiteten Gruppe. Erkrankte Angehörige können nach Voranmeldung bei Bedarf in dieser Zeit von geschulten Mitarbeitern betreut werden. Das Angebot ist kostenlos und für alle Interessierten offen. Um Anmeldung wird gebeten.

*Diakonie Wels – DGKP Anita Augsten  
Tel. +43 7242 46 163 20  
E-Mail: [anita.augsten@diakonie.at](mailto:anita.augsten@diakonie.at)*

### **Tageszentrum**

#### **für Menschen mit Demenz**

Ältere Menschen mit demenzieller Erkrankung, die zu Hause oder bei den Angehörigen leben und untertags Betreuung benötigen, finden hier ganzheitliche Unterstützung. Die Tarife sind je nach Einkommen und Pflegegeldbezug gestaffelt.

*Diakonie – Haus für Senioren  
Dr. Schauer-Straße 5, 4600 Wels  
Tel. +43 7242 46 163 20*

## SPEZIELLE ANGEBOTE FÜR ANGEHÖRIGE

### Angehörigenentlastungsdienst

Der Angehörigenentlastungsdienst (AED) verfolgt das Ziel einer langfristigen und regelmäßigen Entlastung pflegender Angehöriger bzw. die kurzfristige Entlastung z.B. bei Erkrankung pflegender Angehöriger. Diese Leistung kann über mehrere Stunden am Tag ausschließlich im häuslichen Umfeld in Anspruch genommen werden.

Die Kostenbeiträge orientieren sich an den Tarifen der Mobilien Dienste und sind von Einkommen und Pflegegeld abhängig.

Der Angehörigenentlastungsdienst wird von den vier mobilen Diensten in Wels angeboten.

*Bitte wenden Sie sich an jenen Anbieter mobiler Dienste, welcher nach der Sprengelaufteilung für Sie zuständig ist.*

### ANNA – Angehörige nehmen Auszeit

Die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK) hat ein spezielles Service-Paket für pflegende Angehörige entwickelt: Gemeinsam wird für die Zeit der Kur und Erholung mit Netzwerk Hilfe der ÖGK eine Lösung für die Pflegebetreuung organisiert und für die pflegenden Angehörigen ein umfangreiches Therapie- und Rahmenprogramm geboten. Ab Pflegestufe 3.

*Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK)  
Hans-Sachs-Straße 4, 4600 Wels  
Tel. +43 05 78 07 10 38 42*

### Erholungstage

Pflegende Angehörige können allein oder auch mit dem Gepflegten Erholungstage in Begleitung von Pflegefachkräften genießen. Diese finden dreimal jährlich jeweils für fünf Tage zu festgelegten Terminen statt.

*Caritas für Pflege und Betreuung  
Bethlehemstraße 56-58, 4020 Linz  
Tel. +43 676 8776 2440*

### Familienhospizkarenz

Die Familienhospizkarenz ist eine weitere rechtliche Absicherung einer Karenz zur Sterbebegleitung von Angehörigen, wonach pflegende Angehörige eine Herabsetzung oder Veränderung ihrer Normalarbeitszeit erhalten können. Ein Antrag auf die Genehmigung von Familienhospizkarenz ist beim Arbeitgeber schriftlich einzubringen.

Bei Inanspruchnahme von Familienhospizkarenz kann gleichzeitig mit dem Antrag auf Pflegekarenzgeld um eine zusätzliche Leistung aus dem Familienhospizkarenz-Härteausgleich angesucht werden.

*Sozialministeriumservice – Landesstelle OÖ  
Gruberstraße 63, 4021 Linz  
Tel. +43 732 76040*



### **Pflegekarenz und Pflegezeit**

Um im Falle eines plötzlich auftretenden Pflegebedarfs eines nahen Angehörigen oder zur Entlastung einer pflegenden Person für eine bestimmte Zeit, die Möglichkeit einzuräumen, die Pflegesituation (neu) zu organisieren, kann mit dem Arbeitgeber eine Pflegekarenz oder Pflegezeit für eine Dauer von 1 bis 3 Monaten vereinbart werden.

*Sozialministeriumservice – Landesstelle OÖ  
Gruberstraße 63, 4021 Linz  
Tel. +43 732 76040*

### **Finanzielle Unterstützung für Ersatzpflege**

Wenn wegen Krankheit, Urlaub oder sonstigen Gründen der pflegende Angehörige verhindert ist, leistet der Bund eine finanzielle Unterstützung für die Kosten der Ersatzpflege.

*Sozialministeriumservice – Landesstelle OÖ  
Gruberstraße 63, 4021 Linz  
Tel. +43 732 7604-0*

### **Selbstversicherung für pflegende Angehörige in der Pensionsversicherung**

Selbstversicherung in der Pensionsversicherung für Zeiten der Pflege naher Angehöriger kann auch neben einer bestehenden Pflichtversicherung aufgrund einer Erwerbstätigkeit in Anspruch genommen werden, sofern die pflegende Person nicht vollerwerbstätig ist. Die Antragstellung erfolgt bei der Pensionsversicherungsanstalt.

*Pensionsversicherungsanstalt  
Landesstelle OÖ  
Tel. +43 050303  
[www.pensionsversicherungsanstalt.at](http://www.pensionsversicherungsanstalt.at)*

### **Weiterversicherung für pflegende Angehörige in der Pensionsversicherung**

Personen, die aus der Pflichtversicherung ausgeschieden sind, um einen nahen Angehörigen zu pflegen, können sich in der Pensionsversicherung weiterversichern.

Die fälligen monatlichen Beiträge werden unbefristet zur Gänze aus Bundesmitteln getragen.

*Pensionsversicherungsanstalt  
Landesstelle OÖ Bahnhofplatz 8, 4021 Linz  
Tel. +43 050 303  
[www.pensionsversicherungsanstalt.at](http://www.pensionsversicherungsanstalt.at)*

# FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNGEN FÜR SENIOREN

## Pflegegeld

Die Gewährung des Pflegegeldes hat nach § 1 BPGG (Bundespflegegeldgesetz) den Zweck, in Form eines finanziellen Beitrags, pflegebedingte Mehraufwendungen pauschaliert abzugelten. Dadurch soll die notwendige Betreuung und Hilfe von pflegebedürftigen Personen gesichert werden, um ein möglichst selbstbestimmtes, bedürfnisorientiertes Leben führen zu können. Maßgebend für die Höhe des Pflegegeldes ist ausschließlich der konkrete Betreuungs- und Hilfsbedarf.

Voraussetzungen für den Bezug von Pflegegeld:

- Ständiger Betreuungs- und Hilfsbedarf wegen einer körperlichen, geistigen oder psychischen Behinderung bzw. einer Sinnesbehinderung, die voraussichtlich mindestens sechs Monate andauern wird
- Ständiger Pflegebedarf von zumindest mehr als 65 Stunden im Monat
- Gewöhnlicher Aufenthalt in Österreich, wobei auch die Gewährung von Pflegegeld im EWR-Raum unter bestimmten Voraussetzungen möglich ist.

Das Pflegegeld ist in sieben Stufen gegliedert. Jede Stufe repräsentiert einen zeitlichen Pflegebedarf. Das Einkommen hat keinen Einfluss auf die Höhe des Pflegegeldes. Je nach Stufe wird ein gesetzlich festgelegter Geldbetrag an den Pflegebedürftigen überwiesen.

Das Pflegegeld wird nur über Antrag gewährt oder erhöht. Die Antragsstellung erfolgt für Personen mit Pensionsbezug beim zuständigen Sozialversicherungsträger. Personen ohne Pensionsbezug (Mitversicherte, Kinder) wenden sich an die Pensionsversicherungsanstalt.

*Bei den jeweils zuständigen Krankenkassen*

*Pensionsversicherungsanstalt – Landesstelle OÖ*

*Bahnhofplatz 8, 4021 Linz*

*Tel. +43 050 303*

*[www.pensionsversicherungsanstalt.at](http://www.pensionsversicherungsanstalt.at)*

*Informationen erhalten Sie auch bei den Sozialberatungsstellen (siehe Seite 6)*

### **Heizkostenzuschuss des Landes Oö.**

Der Heizkostenzuschuss wird sozial bedürftigen Personen, bei Unterschreiten der für die soziale Bedürftigkeit festgelegten Einkommensgrenze, gewährt.

Das Ansuchen um Zuerkennung des Heizkostenzuschusses ist beim Magistrat der Stadt Wels mit dort aufliegendem Antragsformular einzubringen. Bitte beachten Sie die einzuhaltenden Fristen.

*Magistrat der Stadt Wels  
Dienststelle Sozialservice und Frauen  
Stadtplatz 1, 4600 Wels  
Tel. +43 7242 235 3840*

### **Weihnachtszuschuss der Stadt Wels für Personen mit geringem Einkommen**

Die Stadt Wels unterstützt einkommensschwache Bürger mit einem Weihnachtszuschuss. Anträge sind beim Magistrat der Stadt Wels mit dort aufliegendem Antragsformular einzubringen. Bitte beachten Sie die Fristen für die Antragstellung.

*Magistrat der Stadt Wels  
Dienststelle Sozialservice und Frauen  
Stadtplatz 1, 4600 Wels  
Tel. +43 7242 235 3840*

### **Senioren-Erholungs- oder Kurzuschuss**

Das Land Oberösterreich gewährt Senioren (60 Jahre und älter) mit geringem Einkommen einen Zuschuss zu den Kosten eines Erholungs- oder überwiegend selbstfinanzierten Kuraufenthaltes in Österreich, in der Europäischen Union sowie in Ländern, die an Österreich angrenzen.

Der Antrag ist mittels Formulars an das Amt der Oö. Landesregierung / Abteilung Soziales zu richten und bis spätestens drei Monate nach Absolvierung des Erholungs- oder Kuraufenthaltes einzubringen.

*Amt der Oö. Landesregierung  
Direktion Soziales und Gesundheit  
Bahnhofplatz 1, 4021 Linz  
Tel. +43 732 7720 150 79*

### **Befreiung von der Rezeptgebühr und vom Service-Entgelt für die e-Card**

Die Befreiung von der Entrichtung der Rezeptgebühren ist vorgesehen für Pensionisten mit Anspruch auf Ausgleichszulage (Ausnahme: SVA der Bauern) bzw. Bezieher einer Ergänzungszulage zu einem Ruhe- oder Versorgungsgenuss. Die Rezeptgebührenbefreiung wird auf Antrag zuerkannt, wenn das Nettoeinkommen der in der Hausgemeinschaft lebenden Personen festgelegte Richtsätze nicht überschreitet. Der Antrag ist mit den aktuellen Einkommensnachweisen direkt beim zuständigen Krankenversicherungsträger einzubringen.

*Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK)  
Hans-Sachs-Straße 4, 4600 Wels  
Tel. +43 05 78 07 103 780*

## **Befreiung vom Kostenanteil für Heilbehelfe und Spitalskosten**

Für Personen, die wegen besonderer sozialer Schutzbedürftigkeit von der Rezeptgebühr befreit sind, gibt es keine Kostenbeteiligung für Heilbehelfe und bei Spitalsaufenthalten.

Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK)  
Hans-Sachs-Straße 4, 4600 Wels  
Tel. +43 05 78 07 0

## **Wohnbeihilfe**

Die Wohnbeihilfe ist eine Förderung für Mieter, die monatlich jeweils auf Dauer eines Jahres ausbezahlt wird, und der Minderung des Mietwohnungsaufwandes dient. Der Antrag ist mittels Formulars an das Amt der Oö. Landesregierung / Abteilung Wohnbauförderung zu richten. Dort erfahren Sie auch Näheres über die konkreten Anspruchsvoraussetzungen.

Amt der Oö. Landesregierung  
Direktion Soziales und Gesundheit  
Abteilung Wohnbauförderung  
Bahnhofplatz 1, 4021 Linz  
Tel. +43 732 7720 141 43  
[www. land-oberoesterreich.gv.at](http://www.land-oberoesterreich.gv.at)

## **BEHINDERTENPASS**

### **Behindertenpass**

Der Behindertenpass ist ein amtlicher Lichtbildausweis und dient als Nachweis einer Behinderung; Anspruch auf einen Behindertenpass haben alle Menschen, die in Österreich leben (Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt) und einen nach bundesgesetzlichen Vorschriften festgestellten Grad der Behinderung oder eine Minderung der Erwerbsfähigkeit von mindestens 50 Prozent haben. Falls noch kein Grad der Behinderung oder eine Minderung der Erwerbsfähigkeit festgestellt wurde, erfolgt die Einschätzung durch ärztliche Sachverständige beim Sozialministeriumservice.

Staatsbürger aus Nicht-EU-Ländern haben einen gültigen Aufenthaltstitel vorzuweisen.

Der Antrag ist bei der Landesstelle des Sozialministeriumservice einzubringen.

Sozialministeriumservice – Landesstelle OÖ  
Gruberstraße 63, 4021 Linz  
Tel. +43 732 76040



# RECHTLICHE VORSORGE

## Das Testament

Das Testament ist eine letztwillige Anordnung, mit der eine Person zur Gänze, oder mehrere Personen zu je einem bestimmten Anteil des Nachlasses, als Erben eingesetzt sind. Für die Gültigkeit eines Testaments gelten strenge Formvorschriften. Notare beraten bei Bedarf kompetent und ausführlich.

*Notariatskammer für Oberösterreich,  
Schmiedegasse 20/5, 4040 Linz  
Tel. +43 732 73 70 73*

## Erwachsenenschutzgesetz

Das am 01.07.2018 in Kraft getretene Erwachsenenenschutz-Gesetz beinhaltet vier verschiedene Rechtsinstrumente für den Verlust der Entscheidungsfähigkeit:

### 1. Vorsorgevollmacht:

Diese schriftliche Vollmacht regelt die Vertretung bei Eintritt des Vorsorgefalls (= Verlust der Entscheidungsfähigkeit), und zwar für einzelne oder alle medizinische- und vermögensrechtlichen Angelegenheiten. Diese Vollmacht wird vom Notar oder Rechtsanwalt im ÖZVV (=Österreichisches Zentrales Vertretungsverzeichnis) registriert und tritt bei tatsächlichem Verlust der Entscheidungsfähigkeit in Kraft.

### 2. Gewählte Erwachsenenvertretung:

Für Personen, die in ihrer Entscheidungsfähigkeit

bereits teilweise eingeschränkt sind, z.B. beginnende Demenz, gibt es die Möglichkeit, eine Vertrauensperson mittels schriftlicher Vollmacht, die ebenfalls vom Notar oder Rechtsanwalt im ÖZVV einzutragen ist, als Vertreter in medizinischen und vermögensrechtlichen Angelegenheiten zu bestellen.

### 3. Gesetzliche Erwachsenenvertretung:

Sofern eine Person ihre Entscheidungsfähigkeit krankheits- oder unfallbedingt bereits gänzlich verloren hat, bietet sich die gesetzliche Erwachsenenvertretung an. Hier kann für die betroffene Person ein nächster Familienangehöriger vor dem Notar oder Anwalt eine schriftliche Vollmacht errichten. Diese Vollmacht ist beschränkt auf gewisse Angelegenheiten, erlischt nach 3 Jahren und der Bevollmächtigte unterliegt der regelmäßigen, gerichtlichen Kontrolle.

### 4. Gerichtliche Erwachsenenenschutzvertretung (= vormals Sachwalter):

Sofern für eine Person, die ihre Entscheidungsfähigkeit verloren hat, keine andere Person als Vertreter mittels einer schriftlichen Vollmacht bestellt wurde, hat das zuständige Bezirksgericht durch Beschluss eine geeignete Person zum Erwachsenenvertreter zu bestellen. Dieser gerichtlich bestellte Vertreter muss geeignet sein, die Vertretung zu übernehmen und unterliegt der regelmäßigen gerichtlichen Kontrolle.

*VertretungsNetz – Erwachsenenvertretung,  
Patientenanwaltschaft, Bewohnerververtretung  
Rennbahnstraße 15, 2. Stock, 4600 Wels  
Tel. + 43 7242 687 87*

## Patientenverfügung

Die Patientenverfügung ist eine Willenserklärung, mit der eine medizinische Behandlung abgelehnt werden kann. Wirksam werden soll sie, wenn die Person nicht mehr einsichts-, urteils- oder äußernsfähig ist.

Eine Eintragung im Österreichischen Zentralen Vertretungsregister (ÖZVV) ist zu empfehlen, damit sie auf jeden Fall auffindbar ist. Die Errichtung hat höchstpersönlich zu erfolgen und ist auf die Dauer von acht Jahren befristet.

*VertretungsNetz – Erwachsenenvertretung,  
Patientenanwaltschaft, Bewohnerververtretung-  
Rennbahnstraße 15, 2.Stock 4600 Wels  
Tel. +43 7242 687 87*

*Notariatskammer für Oberösterreich  
Schmiedegasse 20/5, 4040 Linz  
Tel. +43 732 73 70 73*

## INTERESSENSVERTRETUNG

### Österreichischer Seniorenrat

Dem österreichischen Seniorenrat obliegt die gesetzliche Interessenvertretung von über 2,3 Millionen Senioren in Österreich. Als Dachverband dient er als überparteiliches Gesprächsforum für alle An gelegenheiten, die ältere Menschen betreffen, und gewährleistet eine starke Vertretung aller Senioren.

*Österreichischer Seniorenrat, Sperrgasse 8-10/III  
A-1150 Wien, Tel. +43 1 892 34 65  
[www.seniorenrat.at](http://www.seniorenrat.at)*

### Seniorenbund Wels

Der Seniorenbund Wels ist in Ortsgruppen gegliedert und bietet ein reichhaltiges Programm. Sprech tage des Obmannes finden jeden Freitag (außer Feiertagen) von 9:00 bis 11:00 Uhr im Senioren Stüberl in der Rainerstraße 8a in Wels statt.

*Seniorenbund Wels  
Rainerstraße 8a, 4600 Wels  
Tel. +43 7242 421 89  
[www.seniorenbund-wels.at](http://www.seniorenbund-wels.at)*

### Pensionistenverband Wels

In Wels gibt es nunmehr sechs Ortsgruppen: Licht enegg, Neustadt, Perna u, Puchberg, Stadtmitte, Vogelweide.

*Pensionistenverband – SPÖ Bezirksgeschäftsstelle  
Am Rosenhag 2, 4600 Wels  
Tel. +43 699 11 876 710*

### **Seniorenring Stadtgruppe Wels**

Der Seniorenring bietet Senioren ein abwechslungsreiches Programm an Aktivitäten, Vorträge sowie Informationen.

*Seniorenring – Bezirk Wels-Stadt  
Rennbahnstraße 20, 4600 Wels  
Tel. +43 664 3200 3081*

### **Grüne Generation Plus – Region Wels**

Die Grüne Generation Plus bietet Beratung und Freizeitaktivitäten für Senioren aus Wels und Umgebung an.

*Gplus Region Wels  
Rainerstraße 8, 4600 Wels  
Tel. +43 664 427 87 07*

### **Vertretung von Patienten in den Krankenanstalten und Bewohnern in Alten- und Pflegeheimen**

Die Oö. Patientenvertretung ist zuständig für die Aufklärung von Missständen, die Behandlung von Beschwerden und die Erteilung von Auskünften, die jeweils mit dem Aufenthalt eines Patienten in einer oberösterreichischen Krankenanstalt zusammenhängen.

Die Oö. Pflegevertretung ist zuständig für Bewohner von Alten- und Pflegeheimen oder von Einrichtungen der Behindertenhilfe bei Streitfällen im Zusammenhang mit einer mangelhaften Unterbringung, Verpflegung oder Betreuung und Hilfe.

### *Oö. Patienten- und Pflegevertretung*

*Bahnhofplatz 1, 4020 Linz*

*Tel. +43 732 77 20 142 15*

*[www.land-oberoesterreich.gv.at](http://www.land-oberoesterreich.gv.at)*

Die Oö. Bewohner-Vertretung ist Teil des „VertretungsNetz Erwachsenenvertretung, Patienten-anwaltschaft, Bewohnerververtretung“ und vertritt Menschen in Alten- und Behinderteneinrichtungen und Krankenanstalten, die von Freiheitsbeschränkungen betroffen sind.

*Bewohnerververtretung Wels  
Rennbahnstraße 15/2. Stock, 4600 Wels  
Tel. + 43 676 833 08 33 00*

### **Heimaufsicht**

Die Heimaufsicht wird eingesetzt, um die Qualität in der Altenbetreuung und -pflege zu erzeugen, zu erhalten und zu sichern, die Einhaltung von gesetzlichen Vorgaben zu überprüfen, Beschwerden über Mängel nachzugehen und die Träger zu veranlassen, diese zu beheben, regelmäßige Begutachtungen vorzunehmen sowie die Träger und Heimteams zu beraten.

*Amt der Oö. Landesregierung  
Direktion Gesellschaft, Soziales und Gesundheit  
Abteilung Soziales  
Bahnhofplatz 1, 4020 Linz  
Tel. +43 732 77 20 - 140 44*



Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Stadt Wels, Stadtplatz 1, 4600 Wels, Tel. +43 7242 235 0, E-Mail: [post.magistrat@wels.gv.at](mailto:post.magistrat@wels.gv.at) | Verlags- und Herstellungsort: Wels | Layout: Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit Stadt Wels | Druck: Stadt Wels | Irrtum, Druckfehler und Änderungen vorbehalten | Bei Veranstaltungen der Stadt Wels werden Fotos sowie Videos erstellt, welche für Veröffentlichungen in Aussendungen an Printmedien, im Amtsblatt (Wels informiert), auf Social Media (Facebook und Instagram) und der Website ([wels.gv.at](http://wels.gv.at)) verwendet werden können. | Alle Informationen zum Datenschutz unter [wels.gv.at/datenschutz](http://wels.gv.at/datenschutz)

**Gut versorgt in der zweiten Lebenshälfte**